

Jakob, Iris (Bachelor 2011, Schwerpunkt: Wandmalerei und Architekturfassung)

Thema

„Die Reise der Heiligen Ursula“ - eine spätmittelalterliche Wandmalerei in der Stadtkirche St. Peter und Paul zu Weimar. Eine Konzeption für konservatorische Maßnahmen.

Zusammenfassung

Diese Bachelorarbeit umfasst ein Konservierungskonzept zu einer Wandmalerei zur Legende der Heiligen Ursula in der Stadtkirche in Weimar.

Die Kirche zählt zu den ältesten Gebäuden in Weimar.

Als sie nach mehreren Stadtbränden zum Teil zerstört war, wurde sie 1498 bis 1500 wieder aufgebaut. Im Zuge dieses Wiederaufbaus wurde vermutlich die Wandmalerei an der Turmwand im westlichen Teil der Kirche ausgeführt.

Es handelt sich um eine spätgotische Kalkmalerei. Vermutlich wurde sie schon sehr früh übertüncht und geriet in Vergessenheit. Durch Umbauten und Einbauten in der Kirche, wie Emporen oder Kirchengestühle, wurde die Malerei stark beschädigt, da man von ihrer Existenz nichts ahnte.

Erst 1974-76 wurde sie im Zuge von erneuten Umbaumaßnahmen entdeckt und freigelegt. Der Zustand ist sehr fragmentarisch. Erhalten ist nur noch das Bildfeld um die Heilige Ursula selbst. In der Malerei ist die Märtyrergruppe bei ihrer Ankunft mit dem Schiff in Köln dargestellt, die von Angreifern mit Pfeilen beschossen werden. Neben Ursula zählen 8 Jungfrauen, zwei Bischöfe, ein Kardinal sowie ein Papst zur Märtyrergruppe. Weitere Darstellungen, wie die der Angreifer, sind nicht mehr auszumachen. Angeschnittene Elemente im oberen Bereich lassen vermuten, dass die Malerei noch Restbestände hat, welche durch den Einbau der Orgelempore verdeckt werden. Noch konnten bei Sondierungen jedoch keine Reste gefunden werden.

Nach der Freilegung folgte eine Restaurierung, bei der die Malerei mehrere Paraloidüberzüge erhielt und Fehlstellen gekittet und retuschiert wurden.

Seit dieser Zeit gab es keine erneuten Eingriffe an der Malerei, die seit der Zeit einigen klimatischen Schwankungen ausgesetzt ist, welche zu Malschichtabhebungen, Hohlstellen und Weißschleiern geführt haben.

Bezugnehmend auf die Restaurierung aus den siebziger Jahren wurde ein Konservierungskonzept, beruhend auf Bestands- und Zustandsaufnahmen sowie der Schäden und Schadanalysen, erarbeitet. Es zeigt mehrere Varianten und Möglichkeiten zum weiteren Umgang und zur Erhaltung der Malerei und der Wiederherstellung ihrer Lesbarkeit auf.

Abstract

The Bachelor thesis contains a conservation concept for a Wall painting in the Church of St. Peter and Paul in Weimar. It shows a scenery of the life of Saint Ursula.

The church is one of the oldest buildings in the city.

The church was nearly destroyed after some town fires. But in 1498 to 1500 it was rebuilt.

Meanwhile the wall painting was created on the tower wall in the western part of the church.

It is a late gothic lime painting. It was probably painted over and soon forgotten. Through alterations and fixtures inside the church, like galleries or pews, the wall painting was extremely damaged, because no one knows about its existence anymore.

It was first found in 1974 through renovations and uncovered. The condition is extremely fragmentary. Only the field surrounding the image of Saint Ursula remained. The painting shows the martyr group at their arrival in Cologne by ship. They were shot by a shower of arrows by offenders. Besides Saint Ursula the member of the martyr group includes two bishops, eight virgins, a cardinal and a pope. Broached elements in the upper range lend us to assume that remainders are covered by the construction of the organ gallery. Probes could not find remains. A restoration followed after the uncovering. The wall painting was fixed by three Paraloid B 72-films and blemishes were caulked and retouched. Since then no new Interventions in regards to the wall painting were made.

The Restoration of the painting has since then been suspended by some climatic variations. Some damages result for example the painting lost the bond to the underground, the mortar got hollow areas and a white coat of cast rest accrued on the surface of the painting.

Referring to the latest restoration in the seventies a conservation concept based on existence and condition and damages and their cause was acquired. It includes some varieties and possibilities for further dealing with the conservation and restoration of the wall painting`s readability.